

Amtsblatt

für die Stadt

Elsterwerda



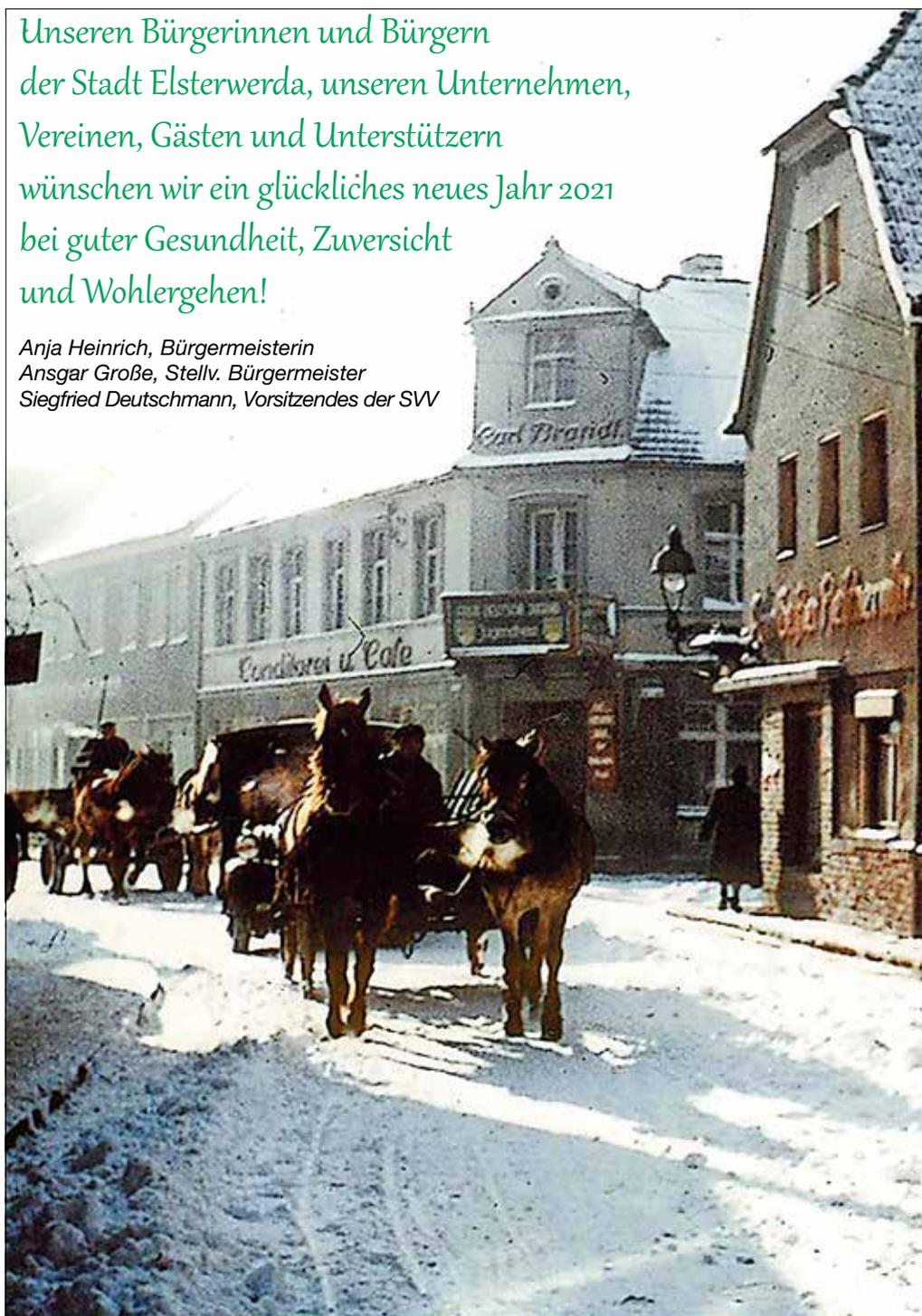
Jahrgang 31

Elsterwerda, den 22. Januar 2021

Nummer 1/2021

Unseren Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Elsterwerda, unseren Unternehmen, Vereinen, Gästen und Unterstützern wünschen wir ein glückliches neues Jahr 2021 bei guter Gesundheit, Zuversicht und Wohlergehen!

Anja Heinrich, Bürgermeisterin
Ansgar Große, Stellv. Bürgermeister
Siegfried Deutschmann, Vorsitzendes der SVV



In dieser Ausgabe aktuell:

Starttermin für
Impfzentrum in
Elsterwerda
Ende Januar Seite 7

Danke für den
großartigen Erfolg –
Weihnachtsspazier-
gänge und
Lichterpracht Seite 8

Damals war's ...
noch Winter! Seite 13

Tierschutz geht
uns alle an! Seite 15

— Anzeige(n) —

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Korrektur der Veröffentlichung zum Beschluss VII/2020/072 der Stadtverordnetenversammlung am 26.11.2020 im Amtsblatt Nummer 12/2020 der Stadt Elsterwerda vom 12.12.2020

Beschluss VII/2020/072

2. Änderungssatzung der Winterdienstgebührensatzung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt die in der Anlage 1 beigefügte 2. Änderungssatzung der Winterdienstgebührensatzung. Die in der Anlage 2 beigefügte Winterdienstgebührenkalkulation ist Bestandteil dieses Beschlusses. Die 2. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, www.Elsterwerda.de, Aktuelle Meldungen, ebenfalls veröffentlicht.)

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Hauptausschusssitzung am 07.12.2020 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VII/2020/084

Vergabe von Bauleistungen - Erweiterung Kita Lindenhäuschen - Los 5 Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistungen Los 5 Maler- und Bodenbelagsarbeiten für den Anbau eines Gruppen- und Schlafraumes sowie der Sanitäranlage und einem Erzieherraum, mit einem Wertumfang von 19.948,98 Euro an die Fa. Neue Torgauer Maler GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/085

Vergabe von Bauleistungen - Erweiterung Kita Lindenhäuschen Los 6 Heizungs-, Lüftung- Sanitärinstallation

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistungen Los 6 Heizungs-, Lüftung- Sanitärinstallation für den Anbau eines Gruppen- und Schlafraumes sowie der Sanitäranlage und einem Erzieherraum, mit einem Wertumfang von 29.614,35 Euro an die Fa. MFB Mike Heyne zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/088

Vergabe von Bauleistungen - Erweiterung Kita Lindenhäuschen - Los 7 - Elektroinstallation

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistungen Los 7 Elektroinstallation für den Anbau eines Gruppen- und Schlafraumes sowie der Sanitäranlage und einem Erzieherraum, mit einem Wertumfang von 15.673,19 Euro an die Fa. Elektroinstallation Herbert Fucke zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/090

Vergabe von Bauleistungen Grundschulzentrum Elsterwerda Los 3 Erneuerung des Oberflächenbelages im Außenbereich

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistungen Los 3 Erneuerung des Oberflächenbelages im Außenbereich mit einem Wertumfang in Höhe von 41.517,01 Euro an die Fa. Ga La Bau L & L zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/091

Vergabe von Bauleistungen - Grundschulzentrum Elsterwerda - Los 2 Abdichtung Kelleraußenwand

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen die Bauleistung Los 2 Abdichtung Kelleraußenwand mit einem Wertumfang in Höhe von 82.761,53 Euro an die Fa. Preuß Bau GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/093

Gemarkung Kraupa, Flur 1, Flurstück 448 (Kiesweg) - Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit; Hier: Beschluss zur Übertragung der Entscheidung auf die Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2020

Der Hauptausschuss überträgt die Entscheidung über die kommunale Entbehrlichkeit des Flurstücks 448 der Flur 1 der Gemarkung Kraupa auf die Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2020.

Beschluss VII/2020/094

Grundstücksübergang - Gemarkung Kraupa, Flur 1, Flurstück 448 (Kiesweg) - Verkauf

Hier: Beschluss zur Übertragung der Entscheidung auf die Stadtverordnetenversammlung vom 17.12.2020

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Stadtverordnetenversammlung am 17.12.2020 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgK-Verf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VII/2020/083

Gestaltungssatzung der Stadt Elsterwerda - Erneuter Satzungsbeschluss -

1. Die Stadtverordnetenversammlung hebt den Satzungsbeschluss der Gestaltungssatzung der Stadt Elsterwerda (Vorlage: VII/2020/057) aus der Stadtverordnetenversammlung vom 24.09.2020 auf.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Gestaltungssatzung nebst deren Anlagen, für den sich aus der Anlage 1 zur Gestaltungssatzung ergebenden Geltungsbereich, gemäß § 87 Abs. 8 Satz 1 der brandenburgischen Bauordnung (BbgBO) als Satzung.
3. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Satzung auszufertigen und ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/086

Richtlinie zur Förderung des Sports in der Stadt Elsterwerda (Sportförderrichtlinie - SpfR)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt die als Anlage beigefügte Richtlinie zur Förderung des Sports in der Stadt Elsterwerda - Sportförderrichtlinie (SpfR) für die Kalenderjahre 2021 bis 2024.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/092

Fortführung Straßenbauprogramm 2020

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Fortführung des Straßenbauprogramm 2020

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/095

Flurstück 448 (Kiesweg), Flur 1, Gemarkung Kraupa - Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit einer Teilfläche des Flurstücks 448

Die kommunale Entbehrlichkeit einer Teilfläche des Grundstücks Gemarkung: Kraupa; Flur: 1; Flurstück: 448; Teilfläche: ca. 11.400 qm

wird hiermit durch die Stadtverordnetenversammlung festgestellt.

Der Entbehrlichkeitsbereich ist der beiliegenden Anlage 1 (Grüne Schraffur) zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VII/2020/096

Flurstück 448 (Kiesweg), Flur 1, Gemarkung Kraupa - Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 448

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, www.Elsterwerda.de, Aktuelle Meldungen, ebenfalls veröffentlicht.)



„Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“

Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich, Rathaus, 04910 Elsterwerda, Hauptstraße 12
Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abpreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.

IMPRESSUM

Nichtamtlicher Teil

Stadtinformationen

Kontakt zur Stadt Elsterwerda – ein Überblick

Rathaus

Hauptstraße 12, 04910 Elsterwerda
 Telefon 03533 65-0
 Telefax 03533 655 + Durchwahl des Ansprechpartners
 E-Mail: stadt@elsterwerda@t-online.de
 Homepage: www.elsterwerda.de

Sprechzeiten der Verwaltung:

Montag 09:00 – 12:00 Uhr nach Vereinbarung
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 18:00 Uhr
 Mittwoch Termine nur nach Vereinbarung
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 13:30 – 17:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr nach Vereinbarung

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um dringende Beachtung der eingeschränkten Sprechzeiten und grundsätzliche Terminvereinbarung mit der/m gewünschten Ansprechpartner/in.

Bürgermeisterin

Anja Heinrich 03533 65-127
 Fax: 03533 655126
 bgm.anjaheinrich@elsterwerda.de

stellv. Bürgermeister

Ansgar Große 03533 65-124
 stbgm@elsterwerda.de

Sekretariat

Frau Glas 03533 65-126
 sekretariatbgm@elsterwerda.de
 Frau Wolf 03533 65-120
 sekretariat@elsterwerda.de

Zentrale (Foyer im Rathaus)

Herr Bange 03533 65-100 (kein Faxanschluss)
 zentrale@elsterwerda.de

Stabsstelle Kultur, Vereine, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit

Frau Chr. Müller 03533 65-253
 kultursporttourismus@elsterwerda.de

Jugendkoordinator

Herr Schmidgunst 03533 65-255
 offener Jugendtreff: 03533 6076686
 juko@elsterwerda.de

Fachbereich I - Leistungs- und Ordnungsverwaltung

Fachbereichsleiterin und Brandschutz

Frau Kauder 03533 65-154
 ordnungsamt@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Kindertagesstätten und Haushalt

Frau J. Müller 03533 65-252
 lov@elsterwerda.de

Sachbearbeiter ordnungsbehördliche Maßnahmen

Herr Heinicke 03533 65-156
 ordnungsmassnahmen@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Schulen und Politesse

Frau Füssel 03533 65-155
 schulen@elsterwerda.de
 politesse@elsterwerda.de

Standesamt

Frau Gärtner 03533 65-160;
 standesamt@elsterwerda.de
 Frau Weller 03533 65-351;
 standesamt@elsterwerda.de
 Herr Hennig 03533 65-348;
 standesamt@elsterwerda.de

Sachbearbeiter Einwohnermeldeamt

Herr Stöckhardt 03533 65-151
 einwohnermeldeamt@elsterwerda.de

Sachbearbeiter Gewerbe, Versicherungen, Fundbüro

Herr Heise 03533 65-153
 gewerbe@elsterwerda.de

Fachbereich II - Steuerungsunterstützung und -service

Fachbereichsleiter

Ansgar Große 03533 65-124
 stbgm@elsterwerda.de
 wahlen@elsterwerda.de

Personalleiterin

Frau Posselt 03533 65-116
 personal@elsterwerda.de
 wahlen@elsterwerda.de

Sachbearbeiter Informationstechnik (IT),

Wirtschaftsförderung

Herr Exner 03533 65-119
 adv@elsterwerda.de
 wirtschaftsfoerderung@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

Frau Jaehnig 03533 65-256
 jaehnig@elsterwerda.de

Kämmerin

Frau Reinel-Langner 03533 65-245
 kaemmerei@elsterwerda.de

stellv. Kämmerin, Kosten-/Leistungsrechnung,

Anlagenbuchung

Frau Lau-Lehmann 03533 65-122
 klr@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Beteiligungen, Haushalt, Steuern

Frau Lorenz 03533 65-244
 controlling@elsterwerda.de

Sachbearbeiter Steuerwesen

Herr Simon 03533 65-246
 steuern@elsterwerda.de

Sachbearbeiter Geschäftsbuchhaltung

Herr Hauke 03533 65-250
 buchhaltung@elsterwerda.de

Kassenverwalterin Stadtkasse

Frau Bormann 03533 65-239
kassenleitung@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Zahlungsverkehr

Frau Bläsche 03533 65-240
kasse@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Vollstreckung

Frau Kosmalla 03533 65-241
vollstreckung@elsterwerda.de

Fachbereich III – Infrastruktur**Fachbereichsleiter und Stadtplanung**

Herr Walter 03533 65-346
bauamt@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Bauverwaltung, Haushalt, Datenschutz-beauftragte

Frau Reichelt 03533 65-343
mitarbeiterbau@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Straßen und Tiefbau

Frau Freigang 03533 65-349
tiefbau@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Stadtgrünmanagement

Frau Medicke 03533 65-345
stadtgruen@elsterwerda.de

Sachbearbeiter Friedhofswesen

Herr Hennig 03533 65-348
friedhofsverwaltung@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Liegenschaften

Frau Weigert 03533 65-243
liegenschaften@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Bauverwaltung, Investitionen

Frau Hahndorf 03533 65-342
bauverwaltung@elsterwerda.de

Sachbearbeiterin Gebäudemanagement

Frau Hauptvogel 03533 65-347
wohnungsverwaltung@elsterwerda.de

Bauhofleiter

Herr Glas 0176 50252025
bauhof@elsterwerda.de

Stadtbibliothek Elsterwerda

Leiterin:
Frau Schuppe 03533 4169
stadtbibliothek_elsterwerda@web.de

Historisches Stadtarchiv Elsterwerda

Frau Rokitte 03533 163955
stadtarchiv-elsterwerda@web.de

Kindertagesstätte Lindenhäuschen

Leiterin:
Frau Schulze 03533 3542
lindenhaeuschen@elsterwerda.de

Friedrich Starke Grundschule Elsterwerda-Biehla

Schulleiterin:
Frau Lehmann 03533 3833
grundschule-e-biehla@gmx.de

Schiedspersonen

Frau Wegener 03533 161060 (privat)
03535 469343 (dienstlich)
Frau Dietrich 0174 2133181 (privat)

Grüße aus Hoštka

Herzliche Neujahrgrüße erreichten unsere Heimatstadt Elsterwerda durch den Bürgermeister der Stadt Hoštka, Milan Konfršt. Nachdem die geplante, gemeinsame Städtepartnerschaft im März 2020 aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden musste, sendet dieser uns ermutigende Neujahrgrüße mit der Botschaft: „Lassen Sie es uns 2021 in Gang bringen!“, denen wir uns gern anschließen. Wir freuen uns auf den gemeinsamen, freundschaftlichen Austausch und ein herzliches Miteinander zur Entwicklung und zum Wohlergehen unserer beider Städte.

PF 2021

Konfršt

**LW-FLYERDRUCK.DE**Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Herzlich willkommen in Elsterwerda! Gynäkologin Susan Schneider

und das Medizinische Versorgungszentrum Ärztenetz Südbrandenburg (ANSB) übernehmen in Elsterwerda die Frauenarztpraxis Elsterwerda von Ina Nowak, die in den Ruhestand gegangen ist.

Von Beginn an, sagt Susan Schneider, habe sie die Unterstützung des Teams junger Ärzte und der engagierten Geschäftsführung des MVZ ANSB gespürt und von dieser profitiert. Dieser Freigeist macht es möglich, dass mit Susan Schneider nicht nur eine eifrige Frauenärztin nach Elsterwerda kommt, sondern zugleich eine Spezialistin auf dem Gebiet. Denn als eine der Wenigen ihres Fachs hat sich die Medizinerin schon vor ihrer Facharztausbildung intensiv mit der Ultraschalldiagnostik beschäftigt. Sie absolvierte zahlreiche Hospitationen und Weiterbildungen, die es ihr nun ermöglichen, an schwangeren Frauen eine Feindiagnostik durchzuführen. Außer in Elsterwerda ist das aktuell nur in Cottbus, Königs Wusterhausen und Potsdam möglich.

„Im Rahmen der Pränataldiagnostik erfolgt ein Organultraschall mittels eines besonders hochauflösenden Ultraschallgerätes. Dies findet meistens von der etwa 19. bis zur 22. Schwangerschaftswoche statt. Hier ist es möglich einige Entwicklungsstörungen und körperliche Besonderheiten beim Kind festzustellen beziehungsweise auszuschließen“, erläutert Susan Schneider. Überaus zufrieden mit der anstehenden Praxiseröffnung ist auch Elsterwerdas Bürgermeisterin Anja Heinrich: „Für unsere Stadt ist das ein Riesengewinn“, sagte sie bei einer Stippvisite auf der „Noch-Baustelle“. Es sei keineswegs selbstverständlich, wenn junge Ärzte den Mut hätten, sich im ländlichen



Foto: Foto und Text: Sven Gückel, Lausitzer Rundschau

Raum niederzulassen. „Wer so etwas tut, muss seine Arbeit wirklich lieben“, fügte Anja Heinrich an und versprach Susan Schneider, dass die Stadt sie bei anstehenden Problemen jederzeit unterstützen werde.

Zwei Behandlungszimmer, ein Vorbereitungsraum, zwei Wartebereiche und eine Rezeption stehen ab Januar 2021 im modernen Chic für die Patienten bereit. Unterstützt wird Susan Schneider bei ihrer Arbeit vor Ort schon jetzt durch Ernesto Johnne und Schwester Bianca Böhm. Eine weitere Schwester soll das Team zeitnah verstärken.

Nowak und Ihrem Team der Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Jahrzehnte war sie mit ihrer gynäkologischen Praxis im Stadtteil Biehla untrennbar mit den Sorgen, Nöten und auch der Freude der Patientinnen und Familien verbunden. Mit Kompetenz, großem Engagement und einer besonderen Hingabe war sie als Ärztin und Mensch eine unentbehrliche Unterstützung. Für ihren neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles erdenklich Gute, Freude bei der Umsetzung lange gehegter Wünsche für „die Zeit mit mehr Zeit“!

Unser herzlicher Dank!

Im Namen der Stadt Elsterwerda danken wir von Herzen Frau Dipl. Med. Ina

Danke, liebe Ina Nowak!

Die künftige Praxis für Gynäkologie von Susan Schneider finden Patienten in der Straße des 3. Oktober, Nr. 14.

Alles aus einer Hand.
Unser Leistungsspektrum:
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

Visitenkarten
Kalendar
Blöcke
Plakate
Broschüren
Zeitschriften
Postkarten
Briefpapier u.v.m.

**Außerdem: Kalender | Blöcke | Plakate | Broschüren
Zeitschriften | Postkarten | Briefpapier u.v.m.**

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

Stellenausschreibung Impfzentrum

Für den Aufbau und Betrieb des Impfzentrums in Elsterwerda suchen wir ab Mitte Januar Mitarbeiter für folgende Bereiche:

- Leitung
- Registrierung
- Betreuung
- Notfallteam
- Mobile Teams

Die Stellen können in Voll- oder Teilzeit besetzt werden. Die Anstellung erfolgt befristet für den Betrieb des Impfzentrums.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:

DRK KV Bad Liebenwerda e. V.
Saathainer Str.12
04910 Elsterwerda
oder
info@drk-bad-liebenwerda.de

Impftermine über die Rufnummer 116117 vereinbaren

Hotline des Gesundheitsamtes dafür nicht vorgesehen

7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner in Elbe-Elster aktuell bei 492

Im Land Brandenburg und damit auch in unserem Landkreis werden Termine für die Corona-Schutzimpfung nur telefonisch über die Rufnummer 116117 vergeben. Die Corona-Hotline des Gesundheitsamtes, die allgemeine Fragen zu den aktuellen Corona-Maßnahmen und zum Corona-Virus beantwortet, kann keine Impf-Termine vergeben und auch keine Fragen rund um die Impfung klären. Auch die Geschäftsstellen des DRK Landesverbandes Brandenburg e. V. und der Kassenärztlichen Vereinigung verweisen auf die zentrale Rufnummer 116117. Das

Gesundheitsministerium in Brandenburg weist zudem noch einmal daraufhin, dass in dieser Anfangsphase, in der nur begrenzte Impfstoffmengen zur Verfügung stehen, nur Personen mit höchster Priorität nach der Coronavirus-Impfverordnung Anspruch auf eine Schutzimpfung haben. Eine Terminvergabe ist derzeit für die Impfzentren Potsdam, Cottbus und Schönefeld möglich. Wenn das Impfzentrum für den Landkreis in Elsterwerda in Betrieb geht, dann sind über die genannte bundesweit einheitliche Telefonnummer auch Terminabsprachen für die Elbe-Elster-Halle am Elsterschloss-Gymnasium für den zunächst durch die Coronavirus-Impfverordnung festgeleg-

ten Personenkreis (u. a. Personen über 80 Jahre) möglich.

Alle aktuellen Informationen zur Umsetzung der nationalen Impfstrategie COVID-19 im Land Brandenburg werden auf der Internetseite <https://brandenburg-impft.de> veröffentlicht.

Aktuelle Daten sowie weitere Informationen mit entsprechenden Links rund ums neuartige Coronavirus im Landkreis Elbe-Elster sind unter www.lkee.de jederzeit abrufbar.

Quelle: Auszug aus der Pressemitteilung Nr. 2021/01/03, Landkreis Elbe-Elster



Starttermin für Impfzentrum in Elsterwerda Ende Januar

Vorbereitungen für die Einrichtung in der Mehrzweckhalle

laufen auf Hochtouren/7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner in Elbe-Elster aktuell bei 429,2

Im Landkreis Elbe-Elster laufen derzeit die Vorbereitungen für den Start des Impfzentrums in Elsterwerda auf Hochtouren. Bis Ende Januar sollen landesweit in Brandenburg insgesamt elf Impfzentren am Netz sein, darunter auch die Elbe-Elster-Halle am Elsterschlossgymnasium (voraussichtliche Eröffnung am 18. Januar). Die Federführung bei der Einrichtung und Betreuung dieser Zentren liegt bei der Landesregierung und der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg. Der Landkreis unterstützt den Aufbau logistisch mit einer geeigneten Immobilie (Mehrzweckhalle), Personal und Ausrüstungsgegenständen. „Da in der Anfangsphase nur begrenzte Impfstoffmengen zur Verfügung stehen, können noch nicht alle Menschen sofort geimpft werden. Nach der Coronavirus-Impfverordnung werden zuerst Personen über 80 Jahre und Bewohnerinnen und Bewohner in Alten- und Pflegeheimen geimpft. Gleichzeitig erhält medizinisches Personal mit sehr hohem Ansteckungsrisiko und Personal in der Altenpflege ein Impfangebot. Ich möchte daher alle anderen Impfwilligen noch um etwas Geduld bitten, bis sie auch an der Reihe sind“, sagte Landrat Christian Heinrich-Jaschinski.

Aktuell wurden am 6. Januar Impftermine mit 40 Bewohnern und 50 Beschäftigten in der Pflegeeinrichtung Herzberg im Se-

niorenzentrum „Albert Schweitzer“ gGmbH vereinbart. In der kommenden Woche folgen weitere am Standort Doberlug-Kirchhain. Dort sind jeweils mobile Impfteams des DRK vom Impfzentrum Cottbus unterwegs. Angelaufen ist am 5. Januar ebenso die Impfung von Beschäftigten des Elbe-Elster-Klinikums sowie von Mitarbeitern des Rettungsdienstes und des öffentlichen Gesundheitsdienstes.

Der Betrieb der Impfzentren wird ermöglicht von vielen freiwilligen Vertragsärztinnen und -ärzten, die sich bereit erklärt haben, Impfdienste in den Zentren zu übernehmen. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch über die kostenfreie Rufnummer 116117 (täglich von 8 bis 20 Uhr erreichbar). Zu jedem Impfzentrum gehören mehrere mobile Impfteams, die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Beschäftigte in vollstationären Pflegeeinrichtungen impfen.

Alle aktuellen Informationen zur Umsetzung der nationalen Impfstrategie COVID-19 im Land Brandenburg werden auf dieser neuen Internetseite veröffentlicht: <https://brandenburg-impft.de>

Die Zahl der Corona-Infektionen im Landkreis Elbe-Elster zeigt sich auch im neuen Jahr unverändert auf sehr hohem Niveau. Die Zahl der Neuinfektionen innerhalb von sieben Tagen (7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner) steht aktuell bei

429,2. Das Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Elbe-Elster meldet am 6. Januar 2021 nachfolgende statistische Angaben zu den Corona-Infektionen im Landkreis:

gesamt positiv Getestete:

3.326 (+ 142 zum Vortag)

davon aktive Fälle:

856 (+ 39 zum Vortag)

genesene Personen:

2.392 (+ 96 zum Vortag)

bestätigte 7-Tage-Inzidenz pro

100.000 Einwohner:

429,2 (398,7 am Vortag)

stationär behandelte Personen:

43 (Stand 06.01.2021)

davon intensivmedizinisch:

8 (Stand 06.01.2021)

Personen in Isolation bzw. häusliche Quarantäne:

2030 (- 790 zur Vorwoche/Stand 30.12.2020)

verstorben:

78 Personen (+ 7 zum Vortag)

Die Angaben entsprechen, wenn nicht anders angegeben, dem aktuellen Stand am 6. Januar, 8.30 Uhr.

Aktuelle Daten sowie weitere Informationen mit entsprechenden Links rund ums neuartige Coronavirus im Landkreis Elbe-Elster sind unter www.lkee.de jederzeit abrufbar.

Quelle: Pressemitteilung Nr. 2020/01/01 v. 06.01.2021, Landkreis Elbe-Elster

Die nächste Ausgabe erscheint am: **Freitag, dem 19. Februar 2021**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: **Mittwoch, der 3. Februar 2021**

Wenn Sie das Amtsblatt einmal nicht erhalten haben, bitten wir Sie, sich an die Stadtverwaltung Elsterwerda, Frau Müller, 03533 65-253 oder kultursporttourismus@elsterwerda.de, zu wenden. Vielen Dank!

Kunst und Kultur

Danke für den großartigen Erfolg – Weihnachtsspaziergänge und Lichterpracht

Eine etwas ungewöhnliche, andere Advents- und Weihnachtszeit 2020 liegt hinter uns. Eine Zeit, die wie keine andere normalerweise geprägt sein sollte von unserer Kultur und wundervollen Traditionen im Advent. Denken Sie an das gemeinsame Singen, Musizieren, Basteln, Backen, Spielen, den Besuch von Weihnachtsmärkten und Konzerten, Märchenaufführungen und Ausstellungen, um nur einiges in Erinnerung zu bringen. Durch die Pandemiesituation mussten die Menschen auf vieles, vor allem auf das „Gemeinsame“ verzichten. Ganz besonders bedauerten wir die Absage des Weihnachtsmarktes unserer Stadt am dritten Adventswochenende.

**Dennoch trugen wir alle den Wunsch im Herzen, auch dieses Weihnachtsfest zu leben und zu zelebrieren.
Mit der Aktion „Weihnachtsspaziergänge und Lichterpracht in Elsterwerda“ verbanden wir die Hoffnung,
Weihnachten zu erleben und dennoch die Verordnungen zu beachten und zu berücksichtigen.**

Daher riefen wir alle Elsterwerdaer Bürger/innen, Gewerbetreibenden und sonstigen Einrichtungen auf, sich mit ihren weihnachtlich geschmückten Häusern, (Vor)Gärten, (Schau)Fenstern und Plätzen an der Aktion zu beteiligen. 24 Teilnehmer(gruppen) folgten unserem Aufruf.

Anschrift	Teilnehmerbeitrag
Thiemigstraße 4b	„Klassisches Erzgebirge“
Poststraße 14	Advent in der Stadt-Apotheke Elsterwerda
Friedrichstraße 8	Weihnachten an der Villa Lima
Lange Straße 13	Glänzender Durchblick bei Augenoptiker Joachim Krauß
August-Bebel-Straße 55	„Der sprechende Weihnachtsmann“
Hauptstraße 36	Weihnachtsglanz bei Juwelier Wartenburger
Schillerstraße 43	Weihnachtsfreude bei Zoppelt's
Birkenweg 10	Offene Kirche an den Adventssonntagen & Heilig Abend, 1. & 2. Feiertag jeweils 10:00 - 18:00 Uhr
Elsterstraße 21	„Zeit der Lichter“ bei der Sparkasse Elbe-Elster
Am Markt 8	„Budenzauber - Wir holen den Weihnachtsmarkt in die Stadt“ im Reisebüro Belitz
Westliche Feldmark 16	„Erzgebirgische Weihnacht“
Hauptstraße 32	„Schaut hinein in das zauberhafte, winterliche Weihnachtsmannstübchen“ bei Karins Wohnwelt
Dresdner Straße 7	„Das kleine Haus sieht nach Weihnachten aus“
Hauptstraße 20	Stimmungsvoll durch den Advent mit der Generali Versicherung
Friedrich-Engels-Straße 1	Glanzvolle Schmuckstücke von Juwelier Schmidtchen
Rotdornweg 1 - 23	„Rotdornbäume erhellen die Straße“
Straße des 3. Oktober 11 - 13	Weihnachten im Seniorenzentrum Elsterwerda
Rotdornweg 29 & 33	„West Light Story“
Berliner Straße 9	Regionale Traditionsweihnacht mit Fleischerei Hanisch
Bürgermeister-Wilde-Straße 8	„Lichterglanz“
Berliner Straße 4	Weihnachtszauber mit der Elster-Röder-App
August-Bebel-Straße 23a	Wichtelmänner unterwegs im duo Schreib und Spiel PARNACK
„HoDroLe“	„HoDroLe“ Weihnachten in der Wohngebietsgemeinschaft Horst-, Drossel- und Lerchenweg
Hauptstraße 11	Schwesternglück in Weihnachtsstimmung im mittleren Schaufenster des ehem. Haushaltswarengeschäft Dörries

Übersicht der Teilnehmer an der Aktion „Weihnachtsspaziergänge und Lichterpracht“

Vielfältig und liebevoll gestaltete Beiträge luden die Elsterwerdaer/innen und Gäste der Stadt ab dem 1. Advent ein, die Sehenswürdigkeiten bei immunstärkenden Spaziergängen zu entdecken, die Sorgen, Nöte und Ängste für einen Augenblick zu vergessen und den Zauber der Weihnacht zu genießen.



1. Platz
„West Light Story“

2. Platz
„Klassisches Erzgebirge“

3. Platz
„Das kleine Haus sieht nach Weihnachten aus“

4. Platz
„Lichterglanz“ & „Rotdornbäume erhellen die Straße“

5. Platz
„Erzgebirgische Weihnacht“



Für dieses Engagement bedanken wir uns von ganzem Herzen und überreichen jedem Teilnehmer ein kleines Präsent. „Danke, dass wir in unserer Heimatstadt auch an einem so anderen Weihnachtsfest als Gemeinschaft zusammenstehen und Gutes schaffen!“ Mittels Stimmabgabe konnte nun jeder die drei für sich „schönsten“ Beiträge nominieren, unter die fünf Erstplatzierten zu kommen und attraktive Preise zu gewinnen.

Wir gratulieren herzlich den (aufgrund doppelter Belegung von Platz 4) sechs Erstplatzierten, die durch die Bürger/innen der Stadt Elsterwerda gewählt wurden.

Was haben Sie gewonnen -

Die Plätze 1 bis 3 laden wir herzlich ein, beim Classic-open-air am 14. August 2021 auf der Bühnen-Lounge bei einem Classic-Gedeck unsere VIP-Gäste zu sein. Zudem erhalten Sie Freikarten für den Besuch einer städtischen Kulturveranstaltung nach Wahl. Die Plätze 4 und 5 dürfen sich auf VIP-Plätze auf dem Marktplatz mit einem kleinen Classic-Gedeck freuen. Ergänzend dazu erhalten alle Gewinner einen reichhaltig gefüllten Präsentkorb, der für jeden eine Leckerei bereithält.

Die Resonanz der Bevölkerung, gemessen an den Einsendungen der Stimmzettel sowie positiver Kritiken postalischer und mündlicher Art, war enorm.

Darüber haben wir uns sehr gefreut und verstehen es als Wunsch, diese Aktion auch 2021 fortzuführen. Beim Erkunden der weihnachtlich geschmückten Stadt haben wir einige weitere wundervoll herausgeputzte Sehenswürdigkeiten entdecken können, so zum Beispiel in der Berliner Straße oder im Weinberge.

Wir möchten Sie hiermit ermutigen, sich aktiv an der Aktion zu beteiligen und freuen uns auf die „Weihnachtsspaziergänge und Lichterpracht“ 2021.



Zum Tod von Jörg Labicki

Unser aufrichtiger Dank und herzliche Anteilnahme

Zum Ende des Jahres 2020 erschütterte die traurige Nachricht nicht nur die Musik- und Künstlerwelt, sondern auch die Stadt Elsterwerda. Am Ende des letzten Jahres besteht das Musikhaus Labicki 30 Jahre.

Wir haben Jörg Labicki als Stadt Elsterwerda so viel zu verdanken. Besonders in den letzten Jahren hat er unsere Konzepte von Veranstaltungen mit so viel Herzblut, Engagement und Leidenschaft unterstützt. Elsterwerda verliert einen großartigen Menschen und Unterstützer. Wir werden Jörg Labicki und alles, was er für uns getan hat, niemals vergessen und in herzlicher Erinnerung bewahren.



Foto: Lausitzer Rundschau

Jörg Labicki
*6.12.1957
† 15.12.2020

Unsere Gedanken, eine aufrichtige Anteilnahme und unser Mitgefühl sind bei der Familie und dem gesamten Team Labicki.

Anja Heinrich
Bürgermeisterin
der Stadt Elsterwerda

Ansgar Große
stellv. Bürgermeister

Christiane Müller
Stabsstelle Kultur

Elsterwerda im Januar 2021

Schulen und Kitas

Dezemberaktivitäten Kita „Lindenhäuschen“

Anfang Dezember bastelten die Kinder und Erzieherinnen viele weihnachtliche Dinge, die wir dann zum Ausschmücken der Kita zum Weihnachtsfest benutzen konnten. Da glaubten wir auch noch, Weihnachten wie jedes Jahr feiern zu dürfen. Wir kamen dem Aufruf der Stadt nach, den „Baum der Kinder“ auf dem Marktplatz mit Basteleien und Wünschen zu bestücken. Wieder klebten, malten und stempelten die Kinder mit ihren Erzieherinnen und jeder schrieb seine geheimen Wünsche für das Fest und die Zukunft auf. Mit viel Freude nahmen die Kinder

der Kita „Lindenhäuschen“ die vielen gesponserten Schokoweihnachtskalender von der Firma REWE entgegen. Auch die ganz kleinen haben sich riesig darüber gefreut. Vielen Dank für die schöne unerwartete Überraschung.

Die Nikolaussüßigkeiten wurden durch 3 Familien unserer Kita gesponsert, liebevoll eingepackt und verteilt. Ein großes Dankeschön von den Kindern dafür.

Bei der Firma Stahlhandel Gröditz nahmen wir an der Aktion „Wir geben mehr“ teil. Wir bewarben uns mit dem Projekt „Hier ist Musik drin“ und hofften auf eine

geldliche Bezuschussung unseres Projektes durch den Stahlhandel Gröditz. Kurz vor Weihnachten kam die freudige Nachricht, dass wir unter den vielen Bewerbern ausgesucht wurden und unser Projekt mit 500 Euro gefördert wird. Hurra!

Mit großer Begeisterung der Eltern wurde unsere erstmalige Weihnachtsgesteck-Aktion angenommen. Diese wurde mit viel persönlichem Einsatz von den Krippenerzieherinnen Rommy Weidekind und Jana Lohse organisiert.

Dieses Weihnachten durfte der Weihnachtsmann nur durchs Fenster der Kita



gucken und er stellte uns den prall gefüllten Sack an der Terrassentür ab. Die Kinderaugen leuchteten trotzdem beim Anblick der liebevoll ausgesuchten Geschenke.

Dann der Schock, der harte Lockdown wegen Corona kurz vor Weihnachten. Der Appell der Bundeskanzlerin die Kinder vorwiegend zu Hause zu betreuen und nicht in die Kita zu bringen, wurde von vielen Eltern, die es ermöglichen konnten, umgesetzt. Wir wissen wie schwierig es ist, Arbeit und Betreuung der Kinder unter einen Hut zu bekommen. So manche Großeltern unterstützten die jungen Familien. Ein großes Dankeschön dafür vom Team des Lindenhäuschens und wir hoffen weiterhin auf die gute Zusammenarbeit und Mitwirkung der Eltern, damit wir alle gesund durch die Pandemie kommen. Wir wünschen uns, den Eltern und den Kindern für das Jahr 2021, dass wir bald einen geregelten und normalen Kita-Alltag leben dürfen.

Das Team „Lindenhäuschen“



Information zum Verfahren der Schulanmeldungen für das Schuljahr 2021/2022

Die Grundschulen unserer Stadt Elsterwerda bitten die Eltern und Erziehungsberechtigten der zukünftigen Schulanfänger für das Schuljahr 2021/2022 um Beachtung der nachfolgenden Informationen zur diesjährigen Schulanmeldung. Aufgrund der Corona-Pandemie müssen die Schulanmeldungen in diesem Jahr kontaktlos erfolgen, da der Zutritt zu den Schulen schulfremden Personen derzeit untersagt ist.

Anmeldung in der Friedrich-Starke-Grundschule

Möglichkeit 1:

Lassen Sie der Schule das **Anmeldeformular** per Post zukommen. Auch ein persönlicher Einwurf (verschlossener Umschlag) in den Briefkasten der Schule (Parkplatz rechts, erstes Zaunfeld am Eingang zum Schulhof) ist möglich.

Möglichkeit 2:

Hinterlegen Sie die vorhandenen Unterlagen in einem verschlossenen Umschlag in der Kita. Die Schule wird diese dort am 18. Januar 2021 abholen.

Falls Sie noch kein Anmeldeformular haben, können Sie sich dieses unter www.friedrich-starke-grundschule.de herunterladen bzw. in der Kita nachfragen. Sehr gern können Sie auch alle weiteren Unterlagen (Kopie der Geburtsurkunde, Bescheid zur Sprachstandsfeststellung im Original, Antrag auf Zurückstellung, Bescheid zum Sorgerecht usw.) bereits beifügen. Ab Mitte Februar werden nach Möglichkeit die Termine für die Schuleingangsgespräche mit Ihnen vereinbart. Geplant sind diese derzeit für den Monat März. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Schulleiterin Frau Lehmann sowie die stellv. Schulleiterin Frau Jordan gern zur Verfügung.

Anmeldung im Elsterschulzentrum

Bitte füllen Sie das Formular „Anmeldung zum Schulaufnahmeverfahren für das Schuljahr 2021/2022“, erhältlich unter <https://www.elsterschulzentrum.de/vertretungsplan-2020>, aus und legen die Geburtsurkunde des Kindes, Dokumente zum Nachweis des Sorgerechts (Eheurkunde oder Negativattest bei Alleinerziehenden) sowie die Sprachstandsfeststellung der Kindertagesstätte bei und senden die gesamten Unterlagen bis zum 29.01.2021 an die Schule.

Das Anmeldeformular muss von den Sorgeberechtigten (beide Elternteile bzw. alle Sorgeberechtigten) unterschrieben werden.

Nach Eingang der Anmeldungen erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt einen schriftlichen Termin für die Schuleingangsuntersuchung.

Stadtansichten

Sternenglanz an der Kleinen Galerie „Hans Nadler“

Heimatverein sponsert Sternenlichter

Der Heimatverein Elsterwerda & Umgebung e. V. hat wie alle Vereine der Stadt und Region ein schweres Vereinsjahr 2020 hinter sich. Geselliges und Veranstaltungen waren nicht möglich.

Dennoch möchte der Heimatverein ein Zeichen der Hoffnung und Zuversicht setzen und finanzierte für den Platz vor der Kleinen Galerie, die während der Pandemie geschlossen bleiben muss, beleuchtete Sterne. Vorsitzende Anja Heinrich: „Viele unserer Vereinsmitglieder und -freunde sind in einem betagten Alter und besonders während der Pandemie betroffen und nicht selten sehr einsam. Mit diesem Lichtergruß mögen sich alle trotz fehlender Gemeinschaftstreffen angesprochen und alle Spaziergänger erfreut fühlen!“

Im Namen aller Mitglieder bedankt sich der Heimatverein sehr herzlich für die freundliche Unterstützung des Bauhofes Elsterwerda beim Anbringen der Sterne, und wünscht allen in unserer Heimat frohe und gesegnete Weihnachten und ein von Glück und Gesundheit geprägtes neues Jahr!

Anke Kauschke und Anja Heinrich
im Namen des Vorstandes



Foto: Dr. Gustav Bekker



Weihnachtsschmuck an Tannengrün der Lichtmasten

Mit Begeisterung haben wir die Leidenschaft wahrgenommen, mit der einige couragierte Anlieger und Familien die saisonale Tannenbegrünung an den Lichtmasten der Innenstadt mit weihnachtlichem Schmuck verziert haben.

DANKE

Besonders in der Hauptstraße, Lange Straße und Berliner Straße wurden die

Anlieger und Gewerbetreibenden aktiv. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön! Gern können Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger in Elsterwerda, sich in der kommenden Adventszeit an der festlichen Ausgestaltung der Stadt beteiligen. Eine kleine Bitte sei uns gestattet.

Damit die Dekoration erneut zum Einsatz kommen kann und die Umwelt nicht unnötig belastet wird, freuen wir uns über

das Abschmücken bis spätestens 2. Februar, damit der Bauhof zu gegebener Zeit die Vorbereitungen für das beginnende Frühjahr treffen kann.

Ihre Stadt Elsterwerda
Christiane Müller
Stabsstelle Kultur



Damals war's ... noch Winter!



Winter 1969/1970 in der Lauchhammerstraße
Foto: (c) Stadtarchiv Elsterwerda



Winterdienst in der Hauptstraße. Das Jahr der Aufnahme ist nicht bekannt.
Foto: (c) Stadtarchiv Elsterwerda



Winter um 1970 in der Hauptstraße mit Blick in Richtung Markt-
platz Foto: (c) Stadtarchiv Elsterwerda



Der „Berliner (Schnee- und) Eispalast“ im Winter 1978/79
Foto: (c) Stadtarchiv Elsterwerda



Schneeberäumung 1963/1964 Lange Straße Ecke Bahnhofstraße. Zu dieser Zeit war die Straße noch beidseitig geöffnet. Erst ab 1972 wurde die Lange Straße zur Einbahnstraße.
Foto: (c) Stadtarchiv Elsterwerda

— Anzeige(n) —

Bibliothek

StadtGeschichte(n) 2

Altes und Neues aus dem Stadtarchiv

Friedrich der Große, und andere Persönlichkeiten, in Elsterwerda

Es ist vielen Elsterwerdaern nicht bewusst, dass unser kleines Städtchen auch große bzw. bekannte historische Persönlichkeiten besuchten.

So beschrieb z. B. der bekannte Maler **Caspar David Friedrich** im Jahre 1803 in seinen Tagebüchern, veröffentlicht u.a. in dem Buch „Caspar David Friedrich: Bekenntnisse“, „...Vor mir im Thale, von fruchtbaren Hügeln umgeben, lag sie gar freundlich da, die niedliche Stadt, und im Abendglanze blinkt der neu gedeckte Schieferturm ... Da wurde ich eingedenk die schönen Mädchen, so ich vor einigen Monaten bei meiner Durchreise gesehen ...“ (der ausführliche Bericht dazu erschien bereits im Amtsblatt 10/2013)

Aber auch **Friedrich der Große** (1712 – 1786) weilte mehrmals in Elsterwerda, auf dem Schloss, und dies ist u. a. überliefert in der Veröffentlichung der „Gespräche Friedrichs des Großen“.

In diesen schrieb sein persönlicher Vorleser Heinrich de Catt (1758 – 1760) die Gespräche mit ihm in seinen veröffentlichten Tagebüchern „Unterredungen mit Friedrich dem Großen“ nieder.

So schrieb de Catt am 8. September 1758 in Elsterwerda: „Um 4 aufgebrochen, um 10 in Elsterwerda. Hier ist ein Jagdschloss des Königs von Polen. Ich wurde um ½ 5 gerufen und fand den

König im Garten. „Das ist hübsch, ganz holländisch“, sagte er. Wir gingen in einem hübschen Wäldchen spazieren. „Ich suche mich künstlich zu täuschen. Ich glaube in Sanssouci zu sein. Das ist ein hübscher Fleck, versichere ich Ihnen ...“ Auf der Durchreise in die Nähe bei Meißen, um den Oberbefehl für den Feldzug 1759 (Schlachten bei Kunersdorf und Maxen) zu übernehmen, machte Friedrich der Große abermals Zwischenstation auf dem Schloss in Elsterwerda und de Catt schrieb „Als ich (am 11. November) den König in Elsterwerda wiedersah, sagte er zu mir „Sie sehen einen Mann, der von Schmerz und Unglück gebeugt, aber nicht gebrochen ist“.

Diese Erkenntnisse wurden ermöglicht, durch einen Hinweis und eine damit verbundene Schenkung von Dr. Gustav Bekker. Er übergab dem Stadtarchiv kürzlich den Band „Gespräche Friedrichs des Großen“ (Berlin, 1919). Das Historische Stadtarchiv Elsterwerda bedankt sich hiermit ganz herzlich bei Dr. Bekker für diese wunderbare Schenkung, die in den Bestand des Archivs übernommen wurde.

Im Stadtarchiv Elsterwerda gibt es eine „Zeitleiste zur Chronik von Elsterwerda von 1211 – 1965“ (von Paul Müller). In dieser steht unter dem Eintrag 28. – 30. September 1813: „Feldmarschall

Blücher befindet sich im Schloss. Sein Heer bestand aus 30 000 Soldaten (Lagerung in der Kotschkaer Hutung), zwei preußische Prinzen, 6 Generale und über 200 Offiziere übernachteten in der Stadt, auch **Theodor Körner**. Unter den Armenen waren auch ... russische Soldaten. Viele von ihnen wurden auch in Biehla einquartiert. Kosaken und preußische Soldaten verkauften Beutepferde für 3 bis 8 Taler an Bürger und Bauern.“

In der oben genannten „Zeitleiste ...“ ist außerdem für das Jahr 1889 aufgeschrieben: „Am 12. August kam **Kaiser Franz Joseph von Österreich** mit großem Gefolge auf seiner Reise von Wien kommend über Pillnitz nach Berlin durch Elsterwerda. Er wurde von Generaloberst Pape, Berlin, und vom kommandierenden General des IV. Armeekorps, von Hämisch, Magdeburg, vom Landrat v. Bredow in Uniform und von Bürgermeister Wilde begrüßt. Nach Abschreiten der Front der Ehrenkompanie des 72. Infanterie-Regiments Torgau setzte er nach einem Aufenthalt von ca. 35 Minuten seine Reise fort“.

Weitere interessante Beiträge aus der genannten „Zeitleiste ...“ werden in späteren Folgen im Amtsblatt veröffentlicht.

Elvira Rokitte, Stadtarchiv Elsterwerda

Vereine

Kleine Galerie „Hans Nadler“ Elsterwerda

unter Trägerschaft des Heimatvereins Elsterwerda und Umgebung e. V.
Ausstellungsplan 2021



12.01. – 21.03.2021	Ingo Woesner Fotoarbeiten 22.01.2021 um 19.00 Uhr Galeriegespräch	18.12. – 02.01.2022	Georgius Wlachopoulos, Elsterwerda Malerei und Grafik 29.10.2021 um 19.00 Uhr Galeriegespräch
22.03. – 30.05.2021	Stephanie Pfeifer, Gröben Malerei 09.04.2021 um 19.00 Uhr Galeriegespräch	2021	Workshop mit Schülern zu „Asiatischer Schriftgestaltung“ mit Heinz Fasbert
31.05. – 08.08.2021	Steffen Merten, Cottbus Holzarbeiten 11.06.2021 um 19.00 Uhr Galeriegespräch	Änderungen und Öffnungszeiten auf Grund bestehender Verordnungen während der Pandemiezeit vorbehalten!!!	
09.08. – 17.10.2021	Bettina Steinborn Oranienburg Kleinplastik Bronze 20.08.2021 um 19.00 Uhr Galeriegespräch	Der Galeriebeirat	

Tierschutz geht uns alle an!

Was ist der Grund warum man mich verstößt, vor die Tür setzt und mich in einer mir unbekanntem Welt allein zurücklässt?

Ich wurde von meiner Mama in einer sicheren Umgebung geboren und durfte mit viel Liebe wachsen. Ich war ein süßes kleines Kitten.

Verspielt und Liebenswert. Dann kamen Menschen, die ich nicht kannte. Meine Mama sagte mir immer, ich muss lieb sein und mich von der besten Seite zeigen, denn das sind Interessenten, die ein Familienmitglied suchen. Sie besuchten uns sehr oft. Sie kamen und sie gingen.

Eines Tages sagte Mama mir, jetzt ist es soweit. Jetzt muss ich sie verlassen und in eine neue kleine Welt starten. Ich wollte nicht, aber es gehört wohl dazu. Mama sah mir traurig nach, aber ich sollte es gut haben. Es war eine tolle Welt. Mit mir wurde gespielt, getobt und gekuschelt. Ich durfte sehr viel und Dummheiten gehörten ebenfalls zum Ausprobieren wie lieb sein. Dann kam die Zeit, wo ich die große Welt entdecken sollte, also stand ein Termin an, wo ich mehrfach gepikst wurde. Das muss sein, wurde mir gesagt, damit ich gesund bleibe. Dann startete das spannende Leben. Ich erkundete alles um mich herum. Ich fing Mäuse und fand viele Spielkameraden.

Es kam die Zeit, in der sich die Spielkameraden veränderten. Sie bissen mich und es gab Streit. Meine Dosenöffner sagten, jetzt sei es Zeit für die Kastration. Es sollte keine unkontrollierte Vermehrung geben und auch die Revierkämpfe sowie das Markieren von Gegenständen sollten damit enden. Der Tag kam und ich musste schlafen. Ich hatte einen Traum. Ich spielte und tobte wieder mit meiner Mama. Sie sagte: "Sei brav, alles wird gut." Mein Traum endete daheim. Ich lag in meinem Körbchen und irgendwie war etwas anders. Das war wohl ein kurzer Eingriff, der aber mein Leben verändern sollte. Nun gut, auf in den neuen Lebensabschnitt.

Ich wurde älter und älter. Um mich herum verschwanden viele Spielkameraden. Wo sie hingingen oder blieben konnte mir keiner sagen. Aber zu Hause ging es mir ja gut. Im Sommer draußen toben und im Winter einen warmen Platz auf dem Sofa oder am Kamin. Die Zeit raste an mir vorbei. Eines Tages fühlte ich mich nicht wohl, ich hatte leichtes Fieber, keinen Appetit und war so müde. Ich wollte zu meinen Dosis auf die Couch, doch plötzlich durfte ich das nicht mehr. Ich hatte das Gefühl, dass ich etwas falsch gemacht hatte. Sie schoben mich weg, kamen nur selten nach Hause und Futter war auch nicht mehr da. Ich fragte mich, was ist nur passiert. Dann kam der einschneidendste Tag in meinem Leben. Ich musste vor die Tür. Ich war so müde und so erschöpft. Aber meine Dosis unterhielten sich. Er muss weg. Er kostet zu viel Geld und Zeit.



Es lohnt sich nicht. Er kann sich ja selbst Mäuse fangen. Und schon saß ich nun da. Allein, krank, hungrig und nicht wissend wohin denn nur. Ich suchte an vielen Haustüren und Gärten nach Hilfe. Doch da war niemand. Niemand wollte mich. Ich war all die Jahre der süße Schatz und nun wo ich alt und krank war, war ich nichts mehr wert. Ich konnte das nicht verstehen.

Ich suchte nach Hilfe und fand mich bei einer lieben Familie ein. Sie gaben mir Futter und machten sich Sorgen. Sie wollten nicht tatenlos wegschauen, wollten mich nicht allein zurücklassen. Sie versuchten Hilfe für mich zu finden. Es dauerte eine Weile, aber sie fanden Hilfe. Es kam eine liebe, junge Frau die sich meiner annahm. Ich bekam einen warmen Platz an der Heizung und durfte mich satt essen.

Sie setzte sich neben mich, streichelte mich stundenlang. Das war so ein tolles Gefühl. Ein Gefühl, was mir verloren gegangen war. So schlief ich ein und träumte von einem neuen sicheren Heim. Ich wollte kein Streuner mehr sein. Ich wollte geliebt werden, denn ich hatte noch so viel Liebe zu geben.

Morgens war meine neue Mama sehr beunruhigt. Ihr fiel auf, dass ich gesundheitlich sehr angeschlagen war. Mein Katzenklo war blutig. Sofort kümmerte sie sich um Hilfe. Sie packte mich ein und brachte mich zu einer Frau, die mich pikste und alles abtastete. Sie war ganz vorsichtig.

Alles um mich herum wurde still. Es zog eine traurige Stimmung auf. Meine neue Mama war nicht bei mir, da sie wieder unterwegs war, um anderen Sorgenkindern zu helfen. Aber es war eine Freundin von ihr bei mir. Ich war nicht allein, das war wichtig für mich. So hatte ich keine Angst. Sie sprachen und berieten sich. Ich verstand nur die Hälfte. Sie sagten, ich sei unheilbar krank. Doch was bedeutet unheilbar krank für mich? Die liebe Freundin schrieb meiner neuen Mama und alle weinten. Doch was bedeutete das für mich? Mama sagte, ich solle nicht leiden müssen. Sie wollte nicht, dass ich Schmerzen habe. Dann wurde

es sehr ruhig um mich herum. Die Frau mit der Spritze pikste mich und ich wurde müde. Ich träumte von meinem neuen Zuhause und der vielen Liebe die mich erwarten sollte, denn meine Mama hatte eine weitere tolle Bekannte, die mir dies alles ermöglichen wollte. Sie fingen an für mich auf die Schnelle umzubauen um mir all die Liebe zu schenken, die mir in den letzten Jahren verloren gegangen so fehlte. Ich freute mich so sehr darauf. Doch als ich träumte, war da ein Regenbogen. Auf der anderen Seite waren plötzlich so viele glückliche Miezchen. Sie spielten und tobten. Sollte ich etwa dazugehören? Sollte das mein neues Zuhause werden? Ich ging zur Hälfte und schaute mich nochmal um. Da standen Mama, ihre Freundin, ihre Bekannte und die Frau mit der Spritze. Sie waren sehr traurig, aber sie riefen, du kannst gehen.

Alles wird jetzt gut. Also ging ich in langsamen Schritten voran bis an Ziel ...

Nicht nur kleine süße Kitten sind liebenswert. Auch wir werden alt und krank und wollen versorgt sein. Jeder Enkel liebt seinen Opa, warum liebt man uns nicht und geht gemeinsam den Weg bis zum Schluss? Tiere fühlen auch Schmerz und Trauer, egal ob klein oder groß, ob jung oder alt. Niemand hat verdient am Lebende alleine zu sein.



Herz gesucht!!!! Und die Tiere brauchen viele Herzen.

Wir zählen auf Sie!

Verein:

Tierhilfe Südbrandenburg e. V.
Berliner Straße 57
04916 Herzberg
www.tierhilfesudbrandenburg.de

Ansprechpartner bei Auffälligkeiten:

Ortsgruppe Plessa und Umgebung
Tel. 0151 18606742
oder das Ordnungsamt Elsterwerda

Unterstützungsmöglichkeiten:

- Patenschaften, z. B. für chronisch kranke Tiere
- Futterspenden
- Sachspenden
- Geldspenden
- Amazon-Smile
- Amazon-Wunschliste
- Tierschutzshop

Kostenlose Registrierung der Haustierkennzeichnung:

www.tasso.net
www.findefix.com



Herzlich willkommen im Leben

Am Tag der deutschen Einheit 2020 erblickte die kleine



Alma Gürntke

um 14:10 Uhr das Licht der Welt.

Bei 51 cm brachte die Neu-Biehlaerin 3.740 g auf die Waage.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Werner Lehmann
Erika Schemmel
Gertrud Rennhack
Marta Schienbein
Gertraud Kaubisch
Ingeborg Böhme
Herbert Barth
Gerda Schlicke
Gertraud Dittmann
Erna Grof
Kurt Müller
Ruth Neugebauer
Friedmar Marunke
Ingeburg Karl
Brigitte Galle
Helga Fahr
Edeltraut Fernandez
Erika Radenz
Elfriede Wendt
Lieselotte Wlachopulos

97. Geburtstag
96. Geburtstag
93. Geburtstag
93. Geburtstag
92. Geburtstag
92. Geburtstag
91. Geburtstag
91. Geburtstag
91. Geburtstag
91. Geburtstag
91. Geburtstag
85. Geburtstag
85. Geburtstag
85. Geburtstag
85. Geburtstag
85. Geburtstag
80. Geburtstag
80. Geburtstag
80. Geburtstag
80. Geburtstag

Christa Breitenstein
Bodo Pahl
Werner Dietrich
Irene Voigt
Detlef Pritschkoleit
Gerhard Gordner
Volker Lange
Erika Lange
Regina Koltermann
Margit Mende
Annette Urlichs
Peter Huschka
Jürgen Bischof
Melanie Kühne

Kraupa

Lothar Böhme
Karl-Heinz Garbe
Hans-Jürgen Müller
Reiner Strehle

80. Geburtstag
80. Geburtstag
80. Geburtstag
80. Geburtstag
80. Geburtstag
80. Geburtstag
75. Geburtstag
75. Geburtstag
70. Geburtstag

70. Geburtstag
70. Geburtstag
70. Geburtstag
70. Geburtstag

Weihnachten für alleinstehende Senioren

Eigentlich ist es Tradition, dass sich zum Heiligen Abend alleinstehende Senioren in unserer DRK Begegnungsstätte Elsterwerda treffen, um miteinander Weihnachten zu feiern. Leider konnte dieses Jahr unsere Veranstaltung durch die Pandemie so nicht stattfinden, deswegen entschlossen sich die Mitarbeiter der Begegnungsstätte, unsere Senioren zu Hause zu überraschen.



Christel Richter aus Kotschka war sprachlos und sichtlich gerührt

Es war für uns alle ein sehr emotionales Erlebnis. Viele Tränen wurden vergossen, aber letztendlich war bei allen die Freude über diese gelungene Überraschung groß. Durch die Unterstützung von unserer Bürgermeisterin Anja Heinrich und Frau Gürmtke vom Postshop Elsterwerda konnten wir ca. 45 Senioren für ein paar Minuten glücklich machen! Vielen lieben Dank an alle fleißigen Helfer.

*Ilona Stephan
DRK Begegnungsstätte Elsterwerda*

— Anzeige(n) —

Mieterverein

Rechtsberatung des Mietervereins Finsterwalde und Umgebung e. V.



Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereines statt.

Unsere Sprechzeiten in **Finsterwalde**, Markt 01 – Rathaus
 Jeden Dienstag von 09.00 – 12.00 Uhr und
 14.00 – 17.00 Uhr sowie
 jeden Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in **Finsterwalde**,
 Markt 01 – Rathaus

Dienstag, 02.02.2021	10:30 – 12:00 Uhr
Dienstag, 09.02.2021	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, 16.02.2021	14:00 – 19:00 Uhr
Dienstag, 23.02.2021	14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag, 11.02.2021	16:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag, 25.02.2021	16:00 – 18:00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung in der Geschäftsstelle Finsterwalde!
 (Telefon: 03531 700399)

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Kirchennachrichten

Termine der evang. Kirche

Kirchengemeinde und Förderverein danken für Spenden

Mit großer Freude können wir mitteilen, dass durch die Dezemberaktionen eine Summe von 6380,- Euro gespendet und der Eigenanteil für die Restaurierung der Orgel auf 48.800,- Euro erhöht wurde.

Allen Spendern gilt unser herzlicher Dank:

Gerda Schlicke, Magdalena Theuring, Erika und Joachim Kniesche, Andreas und Ulrike Priebst, Diana und Christof Enders, Dieter und Barbara Herrchen, Dr. Ulrich Angermann, Ilse Lehmann, Werner Mlasowsky, Christian Mlasowsky, Gerhard und Annerose Paulick, Marie-Luise Hinrichs, Klaus und Sandra Hinrichs, Hans-Jürgen und Christa Hinrichs, Manfred Heß, Heidrun Noetzel, Kersten Spantig, Gudrun Schmidt, Herbert und Marlies Fücke, Thomas Lehmann, Edith und Günter Meinhardt, Klaus und Annelies Richter, Tino Richter, Blumengeschäft Zschieschang, Klaus Müller, Kathrin Reichert, Dr. Margitta Markert, Regina Bohmeyer, Ulrich und Sigrid Hientzsch, Claudia Apitz, Silvio Eggner, Stahlhandel Gröditz GmbH, Undine Schenke, Magdalene Loebus, Dieter und Birgit Hennig, Dr. Bernd Hupertz, Beate Döring, Bodo Bauer, Peter und Hannelore Schwarz, Christel Neumann, Ingolf und Irmtraud Homberger und Spenden aus Orgelmusiken im Pfarrbereich.

Das Jahr 2021 wurde von 12 Bundesländern, unter anderem in Brandenburg, zum „Jahr der Orgel“ erklärt. Die Orgel erfährt dadurch deutschlandweit besondere Aufmerksamkeit. Des Weiteren wurde die Wertschätzung von Orgelbau und Orgelmusik durch die Aufnahme in die Liste der UNESCO als „immaterielles Kulturerbe der Menschheit“ im Dezember 2017 als Auszeichnung gewürdigt.

Wir sind zuversichtlich, dass in diesem besonderen Jahr die Spendenbereitschaft nicht nachlässt und bitten freundlichst um weitere Spenden, um die noch fehlenden 31.200,- Euro für den Eigenanteil schnellstmöglich zu erreichen.

Konto Nr. 0201 0347 78 BLZ 1805 1000
bei der Sparkasse Elbe-Elster
(IBAN: DE69 1805 1000 0201 0347 78)

Orgelunterricht für Schüler und Erwachsene, Orgelführungen für Kinder- und Jugendgruppen und die Vermittlung des Kunsthandwerkes Orgelbau als kreativer Beruf sowie Konzerte und musikalische Gottesdienste sollen wieder stattfinden können.

Wir wünschen Ihnen im Namen der Kirchengemeinde und des Förderkreises ein gutes friedliches neues Jahr

Ihr Werner Mlasowsky
Vorsitzender des Fördervereins

Termine der evangelischen Kirchengemeinde

Gottesdienst am Sonntag, dem 24.01.2021, um 09:30 Uhr
in der Stadtkirche Elsterwerda

Gottesdienst am Sonntag, dem 07.02.2021, um 14:00 Uhr
in der Christuskirche Biehla

Gottesdienst am Sonntag, dem 14.02.2021, um 18:00 Uhr
in der Christuskirche Biehla

Gottesdienst am Sonntag, dem 21.02.2021, um 09:30 Uhr
in der Stadtkirche Elsterwerda

Gottesdienst am Sonntag, dem 28.02.2021, um 09:30 Uhr
in der Stadtkirche Elsterwerda mit Abendmahl

Gottesdienst für Paare am Valentinstag

Der heilige Valentin als Schutzpatron für Liebende hätte sicherlich keine Rosen verschenkt und schon gar keine Schokolade. Er spendete den Segen über die Paare - das Kostbarste was er hatte.

In diesem Gottesdienst wird viel Zeit der Stille sein mit Duft und Klang.

Für Paare gibt es die Möglichkeit sich besonders selbst und segnen zu lassen.

14. Februar - Valentinstag um 18:00 Uhr | Christuskirche Biehla



Termine der kath. Kirche

Die katholische Kirche Elsterwerda

bietet aufgrund der aktuellen Situation bis auf Weiteres keine Gottesdienste an. Weitere Informationen sowie neue Termine entnehmen Sie bitte der Homepage

<https://www.sthedwig-lauchhammer.de>

sowie der Februar-Ausgabe des Amtsblattes für die Stadt Elsterwerda.

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen – Gottesdienste per Videokonferenz

Dank moderner Apps mit Audio- und Videoübertragung finden in der Gemeinde Elsterwerda der Zeugen Jehovas weiterhin wöchentlich Gottesdienste statt. Diese Zusammenkünfte kann jeder von zu Hause aus am Computer, Tablet, Smartphone oder Telefon mitverfolgen.

Zeiten:

Sonntag 10.00 Uhr bis 11.45 Uhr und

Mittwoch 18.30 Uhr bis 20.15 Uhr

Das Thema für Sonntag den 24. Januar lautet:

„Schau geradeaus in die Zukunft“

Ein Thema am Mittwoch den 27. Januar ist:

„Das Jubeljahr und zukünftige Freiheit“

Obwohl Jehovas Zeugen seit Beginn der Covid-19-Pandemie weiterhin auf Gottesdienste in ihren Kirchengebäuden verzichten, laden sie nach wie vor auch interessierte Personen dazu ein, ihre Gottesdienste virtuell zu erleben.

Wer einen Gottesdienst von Jehovas Zeugen digital besuchen möchte, kann einen Zugang über das Kontaktformular auf der Website [jw.org](https://www.jw.org)

<https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/wuenschen-sie-einen-besuch/> erfragen.

Weitere Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf [jw.org](https://www.jw.org).

Traueranzeigen online buchen

[wittich.de/trauer](https://www.wittich.de/trauer)

